

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Martin Hess, Dr. Bernd Baumann, Dr. Gottfried Curio, Steffen Janich, Dr. Christian Wirth und der Fraktion der AfD

Erfassung von Gewaltdelikten mit Messern in der Polizeilichen Eingangsstatistik der Bundespolizei im ersten Halbjahr 2023 und bis Ende August 2023

Die vorliegende Kleine Anfrage soll im Wesentlichen eine Aktualisierung und Vervollständigung von vorhandenen Datengrundlagen sicherstellen (u. a. in Bezug auf die Antwort der Bundesregierung auf die Kleine Anfrage auf Bundestagsdrucksache 20/5672).

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Wie viele Gewaltdelikte mit mitgeführten oder eingesetzten Messern als Tatmittel sind von der Bundespolizei im ersten Halbjahr 2023 (Stichtag: 30. Juni 2023) und bis Ende August 2023 (Stichtag: 31. August 2023) im Vergleich zu den jeweiligen Vorjahreszeiträumen sowie einschließlich der entsprechenden Zeiträume in 2019 erfasst worden (bitte mit Differenzierung nach „Messer mitgeführt und eingesetzt“ sowie „Messer mitgeführt“ für die abgefragten Zeiträume aufschlüsseln)?
2. Wie schlüsseln sich die in Frage 1 erfragten Gewaltdelikte jeweils nach deutschen, nichtdeutschen Tatverdächtigen und diesbezüglich unbekanntem bzw. ungeklärtem Tatverdächtigen in den jeweils erfragten Zeiträumen auf (bitte u. a. auch in Bezug auf die Differenzierung „Messer mitgeführt und eingesetzt“ sowie „Messer mitgeführt“ aufschlüsseln)?
3. Welche zehn Staatsangehörigkeiten waren jeweils unter den in Frage 2 erfragten nichtdeutschen Tatverdächtigen am häufigsten vertreten (bitte in absoluten Zahlen nach erfragten Zeiträumen sowie in Bezug auf die Differenzierung „Messer mitgeführt und eingesetzt“ sowie „Messer mitgeführt“ aufschlüsseln)?
4. Wie schlüsseln sich die Altersgruppen der deutschen und nichtdeutschen Tatverdächtigen in den erfragten Zeiträumen unter Beachtung der Differenzierung „Messer mitgeführt und eingesetzt“ sowie „Messer mitgeführt“ anteilig weiter auf (bitte anschließend die fünf häufigsten Staatsangehörigkeiten in Bezug auf nichtdeutsche Tatverdächtige weiter nach Altersgruppen unter Beachtung der Differenzierung „Messer mitgeführt und eingesetzt“ sowie „Messer mitgeführt“ aufschlüsseln)?

5. Nach welchen häufigen Tatörtlichkeiten lassen sich die in Frage 1 erfragten
Gewaltdelikte je erfragtem Zeitraum aufschlüsseln?

Berlin, den 6. September 2023

Dr. Alice Weidel, Tino Chrupalla und Fraktion